

Bibeltexte zur Trauung

Die Liste ist eine Auswahl von Versen aus der Bibel. Vielleicht „stöbern“ sie selbst einmal in der Bibel oder lesen die Texte „drumherum“ um die vorgeschlagenen Sprüche.

1. Und Gott der HERR sprach: Es ist nicht gut, daß der Mensch allein sei; ich will ihm eine Gehilfin machen, die um ihn sei. 1. Mose 2, 18
2. Ich aber und mein Haus wollen dem HERRN dienen. Josua 24, 15
3. Denn des HERRN Augen schauen alle Lande, daß er Stärke, die mit ganzem Herzen bei ihm sind. 2. Chronik 16, 9
4. Die Freude am HERRN ist eure Stärke. Nehemia 8, 10
5. Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. Psalm 23, 1-3
6. HERR, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige! Psalm 25, 4
7. Die Wege des HERRN sind lauter Güte und Treue für alle, die seinen Bund und seine Gebote halten. Psalm 25, 10
8. Wie groß ist deine Güte, HERR, die du bewahrt hast denen, die dich fürchten, und erweistest vor den Leuten denen, die auf dich trauen! Psalm 31, 20
9. Wer auf den HERRN hofft, den wird die Güte umfassen. Psalm 32, 10
10. HERR, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen. Psalm 36, 6
11. Wie köstlich ist deine Güte, Gott, daß Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben! Psalm 36, 8
12. O Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. Psalm 36, 1
13. Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. Psalm 37, 5
14. Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich. Psalm 63, 8
15. Wohl den Menschen, die dich für ihre Stärke halten und von Herzen dir nachwandeln! Psalm 84, 6
16. Gott der HERR ist Sonne und Schild, der HERR gibt Gnade und Ehre. Psalm 84, 12
17. Weise mir, HERR, deinen Weg, daß ich wandle in deiner Wahrheit. Psalm 86, 11
18. HERR, du bist unsre Zuflucht für und für. Ehe denn die Berge wurden und die Erde und die Welt geschaffen wurden, bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. Psalm 90, 1-2
19. Fülle uns frühe mit deiner Gnade, so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang. Psalm 90, 14
20. Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem HERRN: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe. Psalm 91, 1-2
21. Lobe den HERRN. meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat! Psalm 103, 2
22. Barmherzig und gnädig ist der HERR, geduldig und von großer Güte Psalm 103, 8.
23. Die Gnade aber des HERRN währt von Ewigkeit zu Ewigkeit über denen, die ihn fürchten, bei denen, die seinen Bund halten und gedenken an seine Gebote, daß sie danach tun. Psalm 103, 17-18
24. Dies ist der Tag, den der HERR macht; laßt uns freuen und fröhlich an ihm sein. O HERR, hilf! O HERR, laß wohlgelingen! Psalm 118, 24-25
25. Wenn der HERR nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen. Psalm 127, 1
26. Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott, dein guter Geist führe mich auf ebner Bahn. Psalm 143, 10

27. Verlaß dich auf den HERRN von ganzem Herzen, und verlaß dich nicht auf deinen Verstand, sondern gedenke an ihn in allen deinen Wegen, so wird er dich recht führen. Sprüche 3, 5
28. Der Segen des HERRN allein macht reich, und nichts tut eigene Mühe hinzu. Sprüche 10, 22
29. Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg, aber der HERR allein lenkt seinen Schritt. Sprüche 16, 9
30. So ist's ja besser zu zweien als allein; denn sie haben guten Lohn für ihre Mühe. Fällt einer von ihnen, so hilft ihm sein Gesell auf. Weh dem, der allein ist, wenn er fällt! Dann ist kein anderer da, der ihm aufhilft. Auch, wenn zwei beieinander liegen, wärmen sie sich; wie kann ein einzelner warm werden? Prediger 4, 9-11
31. Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod und Leidenschaft unwiderstehlich wie das Totenreich. Ihre Glut ist feurig und eine Flamme des HERRN, Hoheslied 8, 6
32. Darum verlaßt euch auf den HERRN immerdar; denn Gott der HERR ist ein Fels ewiglich. Jesaja 26, 4
33. Die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft, daß sie auffahren mit Flügeln wie Adler, daß sie laufen und nicht matt werden, daß sie wandeln und nicht müde werden. Jesaja 40, 31
34. Ich bin der HERR, dein Gott, der deine rechte Hand faßt und zu dir spricht: Fürchte dich nicht, ich helfe dir! Jesaja 41, 13
35. Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen! Jesaja 54, 10
36. Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen. Jeremia 29, 13-14
37. Ich will meinen Geist in euch geben und will solche Leute aus euch machen, die in meinen Geboten wandeln und meine Rechte halten und danach tun. Hesekiel 36, 27
38. Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6, 8
39. Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen. Matthäus 6, 33
40. Bittet, so wird euch gegeben. Suchet, so werdet ihr finden. Klopfet an, so wird euch aufgetan. Matthäus 7, 7
41. Er aber antwortete und sprach: Habt ihr nicht gelesen: Der im Anfang den Menschen geschaffen hat, schuf sie als Mann und Frau und sprach "Darum wird ein Mann Vater und Mutter verlassen und an seiner Frau hängen, und die zwei werden ein Fleisch sein"? So sind sie nun nicht mehr zwei, sondern ein Fleisch. Was nun Gott zusammengefügt hat, das soll der Mensch nicht scheiden! Matthäus 19, 4-6
42. Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. Matthäus 28, 20
43. Jesus aber sprach zu ihm: Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. Lukas 9, 62
44. Jesus spricht: "Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern, und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten." Johannes 6, 35
45. Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Johannes 6, 68
46. Ein neues Gebot gebe ich euch, daß ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander lieb habt. Johannes 13, 34
47. Jesus spricht: "Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht, denn ohne mich könnt ihr nichts tun." Johannes 15, 5
48. Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und bestimmt, daß ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibt, damit, wenn ihr den Vater bittet in meinem Namen, er's euch gebe. Johannes 15, 16
49. Glaube an den Herrn Jesus, so wirst du und dein Haus selig! Apostelgeschichte 16, 31
50. Wir wissen aber, daß denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen, denen, die nach seinem Ratschluß berufen sind. Römer 8, 28
51. Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. Römer 12, 12

52. Seid niemand etwas schuldig, außer, daß ihr euch untereinander liebt; denn wer den andern liebt, der hat das Gesetz erfüllt. Römer 13, 8
53. Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat. Römer 15, 7
54. Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, daß ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des heiligen Geistes. Römer 15, 13
55. Und wenn ich prophetisch reden könnte und wüßte alle Geheimnisse und alle Erkenntnis und hätte allen Glauben, so daß ich Berge versetzen könnte, und hätte die Liebe nicht, so wäre ich nichts. 1. Korinther 13, 2
56. Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die größte unter ihnen. 1. Korinther 13, 13
57. Gott aber kann machen, daß alle Gnade unter euch reichlich sei, damit ihr in allen Dingen allezeit volle Genüge habt und noch reich seid zu jedem guten Werk. 2. Korinther 9, 8
58. Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galater 6, 2
59. Ertragt einer den andern in Liebe und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens. Epheser 4, 2
60. So folgt nun Gottes Beispiel als die geliebten Kinder und lebt in der Liebe, wie auch Christus uns geliebt hat und hat sich selbst für uns gegeben. Epheser 5, 1
61. Wandelt wie die Kinder des Lichts, die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. Epheser 5, 9
62. Macht meine Freude dadurch vollkommen, dass ihr eines Sinnes seid, gleiche Liebe habt, einmütig und einträchtig seid. Philipper 2, 2
63. Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe, und der Besonnenheit. 2. Timotheus 1, 7
64. Und dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes. 1. Petrus 4, 10
65. Alle eure Sorge werft auf ihn, denn er sorgt für euch. 1. Petrus 5, 7
66. Gott ist Liebe. Und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. 1. Johannes 4, 16